

Einführung

Das diesjährige DEGA-Symposium richtet seinen Fokus auf die akustische Situation an Arbeitsplätzen, insbesondere in Büros und Schulen. Aus technischer Sicht ist in der Raumakustik von derartigen Alltagsräumen theoretisch alles klar. Die Berechnung von Schallfeldern kann auf unterschiedlichste Weisen erfolgen, und es existiert eine Vielzahl von raumakustischen Parametern.

Diskretion und Kommunikation sind Zielkonflikte beim hybriden wie auch agilen Arbeiten im Büro. In Schulen werden zunehmend ähnliche Konzepte wie in Großraumbüros angewendet. Wie so häufig in der Akustik ist die subjektive Seite, also die menschliche Wahrnehmung, ein wichtiger Aspekt bei der Einschätzung und Bewertung der Arbeitsumgebung. Neben normativen Vorgaben und Empfehlungen bestehen seit 2018 erstmals raumakustische Anforderungen aus Richtung des Arbeitsschutzes in Form der ASR A3.7 „Lärm“. Fünf Jahre nach Einführung dieser Technischen Regel zur Konkretisierung der Arbeitsstättenverordnung ist eine Rückschau notwendig und ein Ausblick hilfreich.

Das Symposium beleuchtet die vermeintlich neuen alten Herausforderungen, zeigt anhand von Beispielen aus Forschung und Praxis verschiedene Sichtweisen und Ansätze auf und soll ganz im Sinne eines Symposiums dem geselligen Austausch dienen.

Verantwortlich für das Programm ist der Fachausschuss Bau- und Raumakustik der DEGA (Koordination: Christian Nocke) in Zusammenarbeit mit den Fachausschüssen Lärm, Hörakustik und Virtuelle Akustik. Die Veranstaltung wird finanziell unterstützt durch den Industrieverband Büro und Arbeitswelt e. V. (IBA) und durch die Firmen Barrisol, Création Baumann GmbH, Ecophon Deutschland, Gerriets GmbH und Troldekt GmbH.



Veranstaltungsort

Festhalle Ilmenau / Parkcafé
Naumannstraße 22
98693 Ilmenau
<https://www.ilmenau.de/festhalle>

Anreise

- mit der Bahn: bis Bahnhof Ilmenau und von dort mit dem Bus Linie 300 bis „Festhalle Ilmenau“
- mit dem Pkw: bis Parkplatz Naumannstraße 12

Anmeldung

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das **Online-Formular**:
<https://www.dega-akustik.de/anmeldung-zu-veranstaltungen>



Teilnahmegebühren
(für beide Tage):

- 80 € für DEGA-Mitglieder und IBA-Mitglieder
- 90 € für Nicht-Mitglieder
- 40 € für Studierende

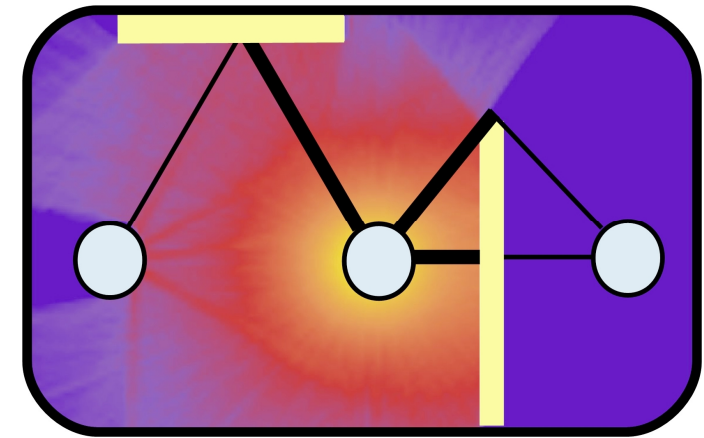
Anmeldeschluss ist der 03.11.2023.

Ein gemeinsames Abendessen findet am 14.11.2023 statt (im Preis enthalten, siehe Rückseite).

Infos zum Zimmerkontingent für Übernachtungen: siehe www.dega-akustik.de/16-symposium

Kontakt

Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V.
Alte Jakobstraße 88
10179 Berlin
Tel.: 030 / 340 60 38-00
E-Mail: dega@dega-akustik.de
Webseite: www.dega-akustik.de



Akustik und Lärm in Büro und Schule

16. DEGA-Symposium

14. - 15. November 2023 in Ilmenau

Deutsche Gesellschaft
für Akustik e.V.



Programm

Dienstag, 14. November 2023

- 09:00 Ankommen der Teilnehmenden
- 09:30 **Begrüßung**
Christian Nocke, Vorsitzender des DEGA-Fachausschusses Bau- und Raumakustik
Florian Schelle, Vorsitzender des DEGA-Fachausschusses Lärm: Wirkungen und Schutz
- 09:40 **Hören - damals, heute und demnächst**
Karlheinz Brandenburg, TU Ilmenau
- 10:20 **Lärm im Büro - Auswirkungen auf Leistung und Wohlbefinden**
Sabine Schlittmeier, RWTH Aachen
- 11:00 Kaffeepause
- 11:30 **Lärm in Arbeitsstätten - Anwendung und rechtliche Verbindlichkeit der ASR A3.7**
Andreas Stephan, VBG, Ludwigsburg
- 12:10 **Akustik im Büro - wie funktioniert das Citizen Office Prinzip?**
Pirjo Kiefer, Vitra Campus, Weil am Rhein
- 12:50 Mittagspause
- 13:50 **Erfahrungsberichte aus Schulen in Norddeutschland**
Birte Weber, Unfallkasse Nord, Hamburg
- 14:30 **Von Kuppelsaal bis Orchestergraben - der Proberaum als Lehrstück**
Malte Kob, Hochschule für Musik Detmold / Universität mdw, Wien

15:10 Kaffeepause

15:40 **Offene Raumkonzepte in Schulen - ein Überblick über Anforderungen und Lösungsansätze**
Christoph Böhm,
Akustik-Ingenieurbüro Moll, Berlin

16:20 **Arbeitsplatz Schule - Rückblick auf mindestens 20 Jahre Schulakustik**
Gerhart Tiesler, Institut für interdisziplinäre Schulforschung, Bremen

19:00 Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Bel Canto“ (Lindenstr. 38, 98693 Ilmenau)

Mittwoch, 15. November 2023

- 09:00 **Zusammenfassung 1. Tag**
Florian Schelle und Christian Nocke
- 09:10 **Audio und Video, Hören und Sehen - von Perzeption zu Audiovisueller Qualität**
Alexander Raake,
TU Ilmenau
- 09:50 **Störende Geräusche bei der Arbeit: Extra-aurale Wirkungen im Überblick und Ursachen der Geräuschbelastung**
Helga Sukowski, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Dortmund
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Homogenität ist laut - Schule vom Lernen aus gedacht**
Thomas Laqua,
wonderlabz gUG, Solingen

11:30 **Neubau der Grundschule Th.-Fischer-Straße, München - Planung und Realisierung einer lernförderlichen Raumakustik**
Christian Grohmann,
Ebert Ingenieure GmbH, München

12:00 **Praxisbericht einer Eigenentwicklung**
Bärbel Cronau-Kretzschmar, Stadt Hannover
Stefan Feldschnieders, FK Architekten, Bremen

12:30 Diskussion der Projektberichte

12:45 Mittagspause

13:45 **Simulation mit Methoden der Geometrischen Akustik und Aspekte der Qualitätssicherung**
Wolfgang Probst, DataKustik GmbH, Gilching

14:25 **Tätigkeiten und Messunsicherheit bei der Klassifizierung von Büroakustik**
Jan Selzer, IFA der DGUV, Sankt Augustin

15:05 Kaffeepause

15:20 **Wendet im schulischen Bereich irgendjemand das Arbeitsschutzgesetz und die Lärm- und Vibrationsarbeitsschutzverordnung an?**
Peter Hammelbacher, BGHM, München

16:00 **Normung in der Raumakustik - geht das?**
Christian Nocke, Akustikbüro Oldenburg

16:40 **Zusammenfassung 2. Tag und Abschlusss Diskussion**
Florian Schelle und Christian Nocke

16:50 Ende des Symposiums